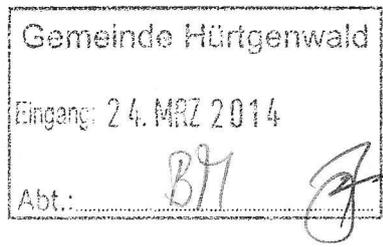




Lokale LEADER-Aktionsgruppe Eifel • 53947 Nettersheim

Herrn Bürgermeister Axel Buch
Gemeinde Hürtgenwald
August-Scholl-Str. 5
52393 Hürtgenwald



Lokale Aktionsgruppe (LAG)
der LEADER-Region Eifel
beim
Verein Naturpark Nordeifel e.V.
Bahnhofstr. 16
D - 53947 Nettersheim

Reinhold Müller
LAG-Vorsitzender

Alexander Sobotta
LAG-Manager

Tel.: 02486 / 911122
Fax: 02486 / 911116
leader@naturpark-eifel.de
www.naturpark-eifel.de
Nettersheim, 19.03.2014
Az.:

**LEADER-Region Eifel – Beteiligung am Landeswettbewerb
Ergebnisse der Beschlusssitzung vom 25.02.2014 in Nettersheim**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Buch,

am 25.02.2014 fand in Nettersheim die Beschlusssitzung der Städte und Gemeinden, der Kreise und des Koordinierungskreises der LAG Eifel zur Beteiligung am für den Sommer 2014 erwarteten Landeswettbewerb zur Auswahl der LEADER-Region der neuen EU-Förderperiode ab 2015 statt. Alle kommunalen Partner haben sich für eine Wiederbewerbung in der bisherigen bewährten Konstellation ausgesprochen. Gleichzeitig wurde eine geringfügige räumliche Anpassung der LEADER-Region im Stadtgebiet Stolberg beschlossen. Bitte entnehmen Sie die Sitzungsergebnisse dem beigefügten Protokoll.

Mit der Beteiligung an der LEADER-Region auch in der zukünftigen Förderphase ist für die Städte, Gemeinden und Kreise die Bereitschaft zur fortgesetzten Mitfinanzierung der LAG-Verwaltungskosten in gleichbleibender Größenordnung wie in der Vergangenheit verbunden. Um diese Bereitschaft mit der LEADER-Bewerbung dokumentieren zu können, bitten wir Sie um eine formale Erklärung bis 30.09.2014. Wir bitten Sie, zu diesem Zweck das beigefügte Formular an die LAG-Geschäftsstelle zurück zu senden.

Zu Ihrer ergänzenden Information haben wir diesem Schreiben auch das Protokoll der LAG-Bilanzveranstaltung vom 10.02.2014 beigefügt. Daraus geht insbesondere die bisherige finanzielle Bilanz der Städte und Gemeinden hervor, die möglicherweise auch zur Information Ihrer politischen Gremien relevant ist.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit bei der gemeinsamen Erstellung der Bewerbung für die neue LEADER-Förderphase ab 2015.

Für Ihre Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'A. Sobotta'. The signature is written in a cursive style with a large initial 'A'.

Alexander Sobotta
LAG-Manager



Lokale LEADER-Aktionsgruppe Eifel • 53947 Nettersheim

Lokale Aktionsgruppe (LAG)
der LEADER-Region Eifel
beim Verein Naturpark Nordeifel e.V.
Bahnhofstr. 16
D - 53947 Nettersheim

Reinhold Müller
LAG-Vorsitzender,
Bürgermeister Gemeinde Dahlem

Alexander Sobotta
LAG-Manager

Tel.: 02486 / 911122
Fax: 02486 / 911116

leader@naturpark-eifel.de
www.leader-eifel.de

Nettersheim, 27.02.2014
Az.:

Ergebnisvermerk

Regionszuschnitt und Konzeptfortschreibung

Abstimmung der Kommunen und Kreise sowie des Koordinierungskreises
am 25.02.2014
im Naturzentrum Eifel, Nettersheim

Teilnehmer: siehe beigefügte Liste

Als Abstimmungsgrundlage diente die vom Regionalmanagement in der Sitzung vorgestellte Präsentation. Diese ist Bestandteil des Sitzungsprotokolls.

TOP 1 Erläuterung und Beschluss über mögliche Anpassungen der Regionsgrenzen

Ergebnis:

- Die Städte und Gemeinden sowie der Koordinierungskreis der LAG Eifel stimmen der Erweiterung im Stadtgebiet Stolberg entsprechend der vor der Sitzung versandten Vorlage zu.

Beschlussergebnis: Einstimmig bei Enthaltung der Stadt Stolberg.

TOP 2 Erläuterung und Beschluss über das Verfahren zur Erstellung des Wettbewerbsbeitrages

Ergebnisse:

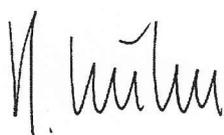
- Die anwesenden Städte, Gemeinden und Kreise erklären einstimmig ihre Beteiligung an der LEADER-Region Eifel auch in der zukünftigen Förderphase ab 2015

- Die anwesenden Städte, Gemeinden und Kreise erklären einstimmig die grundsätzliche Bereitschaft zur weiteren Mitfinanzierung der LAG-Verwaltung in der bisherigen Größenordnung; eine förmliche Erklärung wird bis 30.09.2014 vorgelegt – eine Vorlage ist Bestandteil des Protokolls.
- Die anwesenden Städte und Gemeinden sowie der Koordinierungskreis der LAG Eifel beschließen einstimmig die Beteiligung am LEADER-Landeswettbewerb für die Förderphase ab 2015 in der bisherigen Gebietskulisse (zzgl. Erweiterung Stadt Stolberg) und in der bisherigen Trägerschaft der LAG-Verwaltung
- Die Städte und Gemeinden sowie der Koordinierungskreis der LAG Eifel beschließen einstimmig das vorgestellte Verfahren zur Erstellung des Entwicklungskonzeptes

Voten der Stadt Monschau und der Gemeinde Hellenthal – diese waren nicht bei der Sitzung anwesend

Die Gemeinde Hellenthal hat am 25.02.2014 und die Stadt Monschau am 26.02.2014 ihre Zustimmung zu allen Beschlussempfehlungen und die jeweilige Beteiligung an einer zukünftigen LEADER-Region Eifel erklärt.

Der LAG-Vorsitzende Reinhold Müller dankt den Teilnehmern für die Mitarbeit und schließt die Sitzung



Reinhold Müller
(LAG-Vorsitzender, Bürgermeister Gemeinde Dahlem)



Alexander Sobotta
(LAG-Manager)

An die
LAG Eifel
beim Naturpark Nordeifel e.V.
Bahnhofstr. 16
53947 Nettersheim



Bitte bis spätestens 30.09.2014 an die Geschäftsstelle der LAG Eifel senden.

LEADER-Region Eifel – Förderphase ab 2015 Erklärung über die Beteiligung und die Ko-Finanzierung der LAG- Verwaltung

Die Gemeinde Hürtgenwald erklärt für den Fall des Erfolges im Landeswettbewerb zur Auswahl der LEADER-Regionen der Förderphase ab 2015 die Beteiligung an der LEADER-Region Eifel. Damit verbunden ist die Bereitschaft zur Übernahme eines Ko-Finanzierungsanteils für die Kosten der LAG-Verwaltung

in Höhe von insgesamt 2.100,00 Euro pro Jahr.

Dieser Betrag enthält

- 2.000,00 Euro zur Ko-Finanzierung eines LEADER-Förderprojektes für die LAG-Verwaltung (Regionalmanagement)
- 100,00 Euro für die Deckung nicht-förderfähiger Ausgaben der LAG-Verwaltung

Die Mittel werden ab dem Haushaltsjahr 2015 bis zum Ende des maximalen Durchführungszeitraums, nach derzeitigem Stand 2023, in der Finanzplanung berücksichtigt und nach der Genehmigung des jeweiligen Haushaltes zum jährlichen Abruf zur Verfügung gestellt.

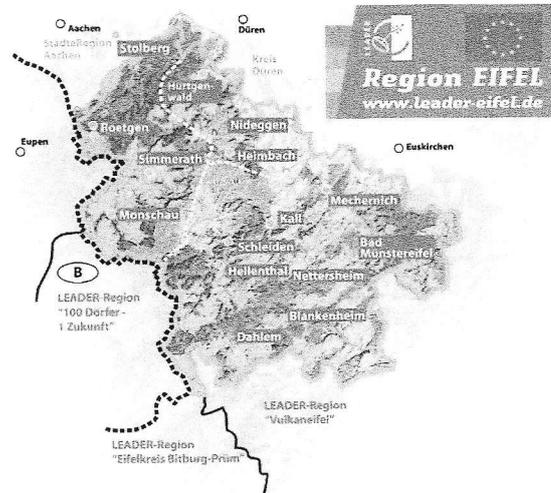
Ort, Datum

Unterschrift zeichnungsbefugter Vertreter



LEADER-Region „Eifel“

Bilanz 2008 - 2014



am 10.02.2014 in Vogelsang



www.leader-eifel.de

Bilanz LEADER 2008 - 2014



Bilanz Förderung öffentlicher Dorferneuerungsmaßnahmen in der LEADER-Region Eifel 2008 - 2014 ohne (!) LEADER-Projekte

Output:

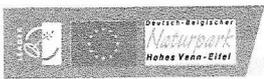
Stadt/ Gemeinde	Summe Förderung	davon LEADER-Bonus
Bad Münstereifel	123.957,05 €	62.763,36 €
Blankenheim	257.509,20 €	103.003,68 €
Dahlem	97.034,78 €	32.344,92 €
Heimbach	501.018,21 €	225.434,66 €
Hellenthal	106.980,00 €	35.660,00 €
Hürtgenwald	317.597,43 €	135.259,57 €
Kall	639.244,01 €	218.160,90 €
Mechernich	83.391,55 €	60.617,65 €
Monschau	122.531,99 €	61.474,80 €
Nettersheim	19.186,72 €	7.674,69 €
Nideggen	12.330,90 €	12.330,90 €
Roetgen	95.380,65 €	38.152,00 €
Schleiden	40.800,00 €	40.800,00 €
Simmerath	711.465,74 €	257.294,35 €
Stolberg	70.200,00 €	23.400,00 €
Summe:	3.198.628,23 €	1.314.371,50 €

Input:

15.800,00 Euro

Ko-Finanzierung für das Regionalmanagement von 2008 bis einschl. 2014 pro Kommune

=> Allein durch den LEADER-Bonus der Dorferneuerungsförderung hat sich für fast alle Kommunen die Investition in das Regionalmanagement amortisiert!



www.leader-eifel.de

Abfluss LEADER-Mittel Region Eifel

- Ursprüngliches LEADER-Budget 1.600.000 €
- Aufstockung nach Antrag 2013 82.200 €
(Maximal mögliche Summe in NRW!)
Summe LEADER-Budget Region Eifel 1.682.200 €
- Komplette Summe in 43 bewilligten Projekten gebunden.
- Gesamtvolumen der LEADER-Projekte einschließlich Ko-Finanzierung: 3.691.857,15 €



www.leader-eifel.de

Durch LEADER aktiviertes Projektvolumen in
der Region Eifel 2008 – 2014:

Rund 11 Mio. Euro



www.leader-eifel.de

Rückblick Prozess

- Kontinuierlicher Prozess in einer funktionierenden LAG
- Ausgewogene Machtverhältnisse ohne einseitige Einflussnahmen
- Transparente Entscheidungsvorgänge in einem diskussions- aber auch konsenswilligen Koordinierungskreis
- Trotz Manko der ausschließlich öffentlichen Ko-Finanzierung stetiger Zuwachs privater Akteure



Rückblick Zusammenarbeit

- Praktische Zusammenarbeit privater und öffentlicher Akteure bei Vernachlässigung von Verwaltungsgrenzen
- Mehrwert und Synergien von gemeinsamen Projekten, z.B. ArchaeRegion Nordeifel, E-ifel mobil, Aktive Dörfer stärken, Kompetenznetzwerk Streuobstwiesen
- Wir haben uns kennengelernt und Freundschaften geschlossen!
- Wir haben Grundlagen für andere regionale Prozesse geschaffen, z.B. Zukunftsinitiative Eifel
- „Die Eifel“ zeigt sich nach außen als Einheit und ist in der LEADER-Szene geschätzt und „gefürchtet“